

Vize-Kommandeur wechselt

Weiden. (ppzi) Abschied mit gemischten Gefühlen: Stellvertreter der Bataillonskommandeur Major Eric Schröter wird nach zwei Jahren in Weiden das Artilleriebataillon 131 wieder verlassen. Schröter wird zur Artillerieschule nach Idar-Oberstein versetzt. Für ihn ist es eine Rückkehr in die Heimat. Er stammt aus Rheinland-Pfalz. Trotzdem: „Ich habe mich hier wohl gefühlt, und die Zusammenarbeit mit der Stadt Weiden hat immer sehr gut funktioniert“, bedankt er sich bei seinem Abschiedsbesuch bei Oberbürgermeister Kurt Seggewiß.

Schröters Nachfolger ist Major Frank Bergemann, der zuvor in Augustdorf nahe Bielefeld bei der Panzerbrigade 21 tätig war. Bergemann ist 36 Jahre alt und in Strausberg bei Berlin geboren. Er ist verheiratet, hat einen Sohn und eine Tochter. Zusammen mit der Familie will er Anfang nächsten Jahres nach Weiden ziehen. Nach seinem Abitur hatte es ihn zur Bundeswehr gezogen. Dort



Damit er seine neue Wahlheimat besser kennenlernt, überreicht OB Kurt Seggewiß (von rechts) Major Frank Bergemann das Buch „Weiden: Die Stadt und ihre Menschen“. Eine Stadt, die auch Major Eric Schröter nach seinem Weggang in guter Erinnerung behalten wird. Bild: Schlegl

entschied er sich für die Offizierslaufbahn. Er war schon an vielen Orten in ganz Deutschland stationiert. „Nachdem ich von der Aufgabe hier im Artilleriebataillon 131 erfahren hatte, habe ich nicht lange gezögert“, sagt er. Einen freundlichen Empfang in der Oberpfalz bekommt

er jedenfalls schon mal: „Ich kann mich noch gut erinnern, wie Major Schröter nach Weiden kam. Er begleitete die Umbruchsphase in der Ostmark-Kaserne. Ich wünsche mir auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Unsere Stadt nimmt die Soldaten gerne auf“, so Seggewiß.